

Mitglieder (Nationale Verbände) angewiesen ist. Es wäre wünschenswert, die Frage der Beiträge einer Prüfung zu unterziehen, z.B. bei Neueintritten oder durch Globalbeiträge der nationalen Verbände (und nicht wie bisher Beiträge pro Disziplin der Teilnahme) Anbei eine Aufstellung/Simulation der bisher eingegangenen Beträge, lt. den Disziplinen vor Ort (zuzügl. A/B neu), gesamt Euro 7.889.90 Dies entspricht jedoch nicht den Fakten, wie oben angeführt, sondern geht von der Annahme aus, dass sich alle Verbände tatsächlich entsprechend ihrer Teilnahme an Disziplinen auch entsprechend (finanziell) beteiligen. Vorschlag eines einmaligen Beitrages von Euro 350, somit gesamt Euro 11.200, würde die Liquidität auf Euro 3310.10 anheben und damit ein verbessertes Funktionieren der Naviga sicherstellen. Die Überweisung der Beiträge hat spätestens am 31. März zu erfolgen (s. Statuten...) In diesem Jahr, anlässlich der Veranstaltung in Borovany (Meisterschaft NS) am 30.7.05 haben einige Nationen teilgenommen, deren Beiträge noch offen waren. Hinweis auf Statuten, dass von säumigen Zahlern höhere Beiträge gefordert werden können. Die Zeit vom 31.3. bis zum 30.7. d.i. Beginn der Meisterschaften, sollte reichen, um noch offene Positionen auszugleichen. Es wäre allen geholfen!

4. Erhöhte Verpflichtung & Zuerkennung von Medaillen

Anlässlich der letzten Meisterschaft NS in Borovany haben wir auf Unklarheiten in den Statuten betreffend Kat. F 6 hingewiesen. Nach Änderung im Jahr 1989 wurde ein Betrag von E 15 pro Teilnehmer einer Mannschaft festgelegt und jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille. Diese Änderung findet in den allgemeinen Regeln keine Deckung. Die Herren s.... und T.... erklärten mir, dass dieser Betrag die reinen Kosten dieser Medaillen abdeckt, die an jeden Teilnehmer einer Mannschaft gehen. Ich glaube jedenfalls nicht, dass Naviga hier Geld verliert, dennoch sollte man in Zukunft nur Euro 15 pro Team verlangen und auch nur eine Medaille vergeben.